

Angaben zum Studium/Praktikum

Studienfächer	Betriebswirtschaftslehre, Management
Zielland	Litauen
Aufenthaltszeitraum (mm/jjjj bis mm/jjjj)	09/2014 bis 12/2014

Antworten Sie auf die Fragen jeweils bitte im Fließtext.

Was waren Ihre persönlichen und akademischen Beweggründe für den Auslandsaufenthalt?

Zu meinem Auslandsstudium in Litauen haben mich zwei Gründe bewogen:

1. Natürlich wollte ich im Rahmen meines Studiums an einem Austausch teilnehmen, um neue Kulturen, Menschen und Lebensweisen kennen zu lernen. Da ich an der International Business School in Vilnius eingeschrieben war und hier Menschen verschiedenster Nationalitäten zusammengekommen sind, ist mir das problemlos gelungen.
2. Andererseits wollte ich meine Ausbildung an der EMAU um interessante Punkte erweitern. Da die Business School in Vilnius viele Schwerpunkte auf Management, Soft Skills und praktische Arbeiten legt, war auch dieses Ziel von Erfolg gekrönt.

Wie haben sich Ihre Vorbereitungen gestaltet? Worauf ist besonders zu achten? (Bewerbung an der Hochschule/Institution; Organisation des Visums, Flugs sowie der Unterkunft; Krankenversicherung; Kosten)

Die Universität Vilnius und die für mich zuständige International Business School sind auf den Austausch gut vorbereitet, sodass alle Anmeldungen für die Universität, die Unterkunft, die Prüfungen, etc. problemlos funktionierten.

Im Zentrum der Vorbereitung steht die Anmeldung für die Universität, die Studentenwohnheime und das Tutoren-Programm. Unterlagen dafür wurden mir einige Wochen vor Antritt des Austausches zugesandt. Die Fächerauswahl musste natürlich im Vorhinein für ERASMUS durchgeführt werden, konnte aber später vor Ort angepasst werden.

Da Litauen Mitglied der EU ist, müssen keine Visa oder Ähnliches beantragt werden. Bei den Krankenkassen reicht in der Regel eine kurze Meldung. Zu einer zusätzlichen Auslandsrankenversicherung wurde geraten.

Tipps:

1. Da nur wenige Fluggesellschaften Vilnius anfliegen, solltet Ihr rechtzeitig Euren Flug buchen, um zusätzlichen Kosten zu entgehen.

Welche Erfahrungen haben Sie bei Ihrem Auslandsstudium/-praktikum gemacht?
(Bedingungen der Hochschule/Institution; belegte Kurse und Prüfungen; Tagungen; Workshops)

Die von mir besuchte International Business School ist in einem sehr guten Zustand. Die Kurse sind klein und werden meist von sowohl wissenschaftlich als auch praktisch bestens ausgebildeten Dozenten geleitet. Jeder Kurs teilt sich in eine Vorlesung und eine Übung, in der die behandelten Themen praktisch angegangen werden. Für jeden Kurs müssen zwei Prüfungen sowie eine oder zwei praktische Arbeiten (Hausarbeit, Vorträge, ...) absolviert werden, was mit etwas Anstrengung kein Problem ist.

Die Business School liegt weit außerhalb der Stadt am "neuen Campus" (die Wohnheime sind gleich um die Ecke). Die Räumlichkeiten sind technisch gut ausgerüstet und mehr als ausreichend für den Unterricht. Zusätzlich findet sich in der Nähe eine der modernsten Bibliotheken Europas.

Inwieweit sind Sie mit den sprachlichen Voraussetzungen vor Ort zu Recht gekommen?
(z.B. Angebote von Sprachkursen, Arbeitssprache vor Ort, Kommunikation vor Ort)

Zur Vorbereitung auf das Auslandsstudium habe ich zur Auffrischung einen Englischkurs Level B2 besucht und lag damit über dem notwendigen Level. Englisch ist für Euch die zentrale Sprache in der Uni, im Wohnheim und unter den Kommilitonen. Über sprachliche Probleme müsst Ihr Euch keinerlei Gedanken machen.

Welche persönlichen Eindrücke bleiben von Ihrem Aufenthalt und wie bewerten Sie diesen?
(Alltag vor Ort; Mentalität; prägende Erlebnisse; Wurden Ihre Erwartungen erfüllt?)

Die Litauer sind uns Deutschen kulturell sehr ähnlich. Sie sind freundlich und zuvorkommend, sodass man auch mit geringem Aufwand schnell Anschluss finden kann. Nutzt diese Möglichkeiten, um interessante Orte kennen zu lernen, die Euch sonst verborgen blieben.

Welche praktischen Tipps würden Sie zukünftigen Studierenden für Ihren Auslandsaufenthalt geben? (z.B. zu Zeitpunkt, Finanzierung, sprachliche Vorbereitung, ...)

1. Flüge rechtzeitig buchen.
2. Um alternative Unterkünfte zu dem Wohnheim bemühen.
3. Möglichst viele von Erasmus angebotene Reisen in Litauen durchführen.
4. Im Winter auf sehr (!) niedrige Temperaturen einstellen.
5. Unbedingt eine Monatskarte für den sehr günstigen und umfangreichen Nahverkehr erwerben (vor Ort mit Eurem Tutor).